

Vizekanzler
Heinz-Christian Strache
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

GZ: BMöDS-11001/0045-I/A/5/2018

Wien, am 13. Juli 2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 824/J der Abgeordneten Christian Kovacevic, Genossinnen und Genossen nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 4, 6, 8 und 9 sowie 17 bis 20:

- *Aus wie vielen Fahrzeugen besteht der aktuelle Fuhrpark der Zentralstelle mit Stand 01. Mai 2018 im Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport? (Ersuche um Anführung der entsprechenden Automarke(n) und Modellbezeichnungen)*
- *Wann wurden diese unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils angeschafft?*
- *Wie hoch waren die ursprünglichen (tatsächlichen) Anschaffungskosten für die unter 1. genannten Fahrzeuge?*
- *Besitzen die unter 1. genannten Fahrzeuge eine Sonderausstattung (zB. Hi-Fi-Anlagen, Fernseher, Cockpitverkleidung aus Holz, etc. - jeweils Angabe mit Art und Kosten der Sonderausstattung)?*
- *Welcher Personenkreis ist für die Benützung dieser unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils autorisiert (zB. Bundesminister, Kabinettsmitarbeiter, Beamte)?*
- *Welche Dienstkraftwagen (Marke) stehen dem Bundesminister für öffentlichen Dienst und Sport zu Verfügung?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten der unter 8. genannten Dienstkraftwagen?*
- *Wie viele Kilometer wurden die unter 1. genannten Dienstkraftwagen im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018 jeweils gefahren?*

- *Wie viele Kilometer wurden die unter 8. genannten Dienstkraftwägen im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018 jeweils gefahren?*
- *Wie hoch waren jeweils die Erhaltungs- und Treibstoffkosten für die unter 1. genannten Dienstkraftwägen im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018?*
- *Wie hoch waren jeweils die Erhaltungs- und Treibstoffkosten für die unter 8. genannten Dienstkraftwägen im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018?*

Auto marke	Anschaffungs- zeitpunkt	Anschaffungs- kosten	Be- schaffung	Sonderaus- stattung	Kosten der Sonder- ausstattung	gefahrte Kilometer	Treibstoff- kosten	Erhaltungs- kosten	Personenkreis
BMW 730Ld	07.12.2017	Leasingkosten 2018 € 3.243,09	Leasing	Lt. BBG*)	In der Leasingrate enthalten	11.406 km	€ 943,05	In der Leasingrate enthalten	Bundesminister
Ford Galaxy 2.Od.	04.03.2011	€ 25.985,17	Ankauf	Keine	-	2.115 km	€ 127,83	€ 1.015,89	alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sektion Sport

*) Rahmenvertrag der BBG für Regierungsfahrzeuge – der Vertrag endet nach einer Laufleistung von 60.000 km spätestens jedoch nach einem Nutzungszeitraum von einem Jahr.

Frage 5:

- *Welche Begründung lag für die Anschaffung der unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils vor?*

Die Fahrzeuge wurden zur Erfüllung der dienstlichen Erfordernisse angeschafft.

Frage 7:

- *Wie viele Kraftfahrer hält das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport im Personalstand?*

Es stehen keine Kraftfahrer/innen im Personalstand des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport. Ergänzend wird angemerkt, dass drei Personen befugt sind, das Ministerauto zu lenken, dabei handelt es sich um Dienstzuteilungen aus einem anderen Ressort.

Frage 10:

- *Sind die unter 8. genannten Dienstkraftwägen versichert? Bei welchem Versicherungsunternehmen sind diese versichert und wie hoch ist die jährliche durch das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport zu tragende Versicherungssumme?*

Die jährliche Versicherungssumme beträgt € 3.468,02 (Haftpflicht + Vollkasko-versicherung).

Fragen 11 sowie 14 bis 16:

- *Stehen diese Dienstkraftwägen für private Nutzung des Bundesministers für öffentlichen Dienst und Sport, eines anderen Regierungsmitgliedes oder Staatssekretärs zur Verfügung?*
- *Welche Privatfahrten (In- und Ausland) hat der Bundesminister für öffentlichen Dienst und Sport, beziehungsweise ein weiteres Regierungsmitglied mit einem Dienstwagen des Bundesministers für öffentlichen Dienst und Sport im Zeitraum vom 18.12.2017 und 30.04.2018 absolviert? (Ersuche um Anführung der jeweiligen Reise und die Dauer der Beanspruchung)*
- *Hat der Bundesminister für öffentlichen Dienst und Sport für diese unter 14. genannten Fahrten auch einen Kraftfahrer des Bundesministers für öffentlichen Dienst und Sport in Anspruch genommen?*
- *Wenn ja zu 15.: Wann, für welche Reise und für welchen Zeitraum?*

Zu diesen Fragen darf ich auf die Beantwortung des Herrn Bundeskanzlers zu der an ihn gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 823/J verweisen.

Fragen 12 und 13:

- *Gibt es innerhalb des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport Regeln für die private Nutzung von Dienstwägen?*
- *Wenn ja zu 12.: Welche exakt und für welchen Personenkreis?*

Eine Privatnutzung für Bedienstete ist nicht vorgesehen.

Fragen 21 und 22:

- *Plant das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport weitere Fahrzeugankäufe im Jahr 2018 und folgende?*
- *Wenn ja zu 21.: Welche Fahrzeuge zu welchem Preis, wann und mit welcher Begründung?*

Derzeit sind keine Fahrzeugankäufe geplant.

Fragen 23 und 24:

- *Waren die unter 1. und 8. genannten Fahrzeuge im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018 in Straßenverkehrsunfälle verwickelt?*
- *Wenn ja zu 23.: Wann und mit welchem Schaden und wie hoch waren die Kosten der Schadensfälle?*

Der Dienstwagen BMW 730 war am 25.01.2018 in einen Straßenverkehrsunfall verwickelt. Dabei sind leichte Schäden entstanden. Es sind jedoch keine Kosten entstanden, da die Verschuldensfrage eindeutig geklärt werden konnte.

Fragen 25 und 26:

- *Hat das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport im Zeitraum vom 18.12.2017 bis 30.04.2018 für allfällige Strafmandate (Verstöße gegen die StVO, Parkraumstrafen, etc.) zu tragen gehabt?*
- *Wenn ja zu 25.: Aus welchem Anlassfall, wie hoch waren diese jeweils und mit welcher Begründung wurden diese durch das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport über eine allfällige Amtspauschale des Bundesministers für öffentlichen Dienst und Sport bezahlt?*

Aus Ressortmitteln werden grundsätzlich keine Strafen bezahlt. Allfällige Strafen werden durch die Lenker/innen aus Privatmitteln beglichen.

Heinz-Christian Strache

